



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES
PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

Nr. 201/2008

15. August 2008

Wettbewerb „Echt gut – Ehrenamt in Baden-Württemberg“ geht in die fünfte Runde

Sozialministerin Dr. Monika Stolz fordert Initiativen zu breiter Beteiligung auf

„Baden-Württemberg ist mit einer Beteiligung von 42 Prozent seiner Bürgerinnen und Bürger bundesweit Spitzenreiter beim bürgerschaftlichen Engagement. Eine solche Beteiligungskultur ist wichtig sowohl für die Kommune und die Gesellschaft als Ganzes als auch für das individuelle Selbstbewusstsein der engagierten Bürgerinnen und Bürger. Wir wollen deshalb den engagierten Bürgerinnen und Bürgern unseren Dank auch direkt aussprechen“, sagte die für die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in Baden-Württemberg zuständige Arbeits- und Sozialministerin Dr. Monika Stolz. Deshalb veranstaltete die Landesregierung in diesem Jahr nun schon zum fünften Mal den Wettbewerb „Echt gut – Ehrenamt in Baden-Württemberg“. Zusammen mit der EnBW Energie Baden-Württemberg AG, den Sparkassen im Land und der Landesstiftung Baden-Württemberg werde auf diesem Wege allen ehrenamtlich aktiven Menschen, die sich für das Gemeinwohl einsetzen, herzlich gedankt.

Die Ministerin forderte alle Initiativen im Land auf, sich an dem Wettbewerb zu beteiligen. Schirmherr des „Echt-gut!“-Ehrenamts Wettbewerbs ist Ministerpräsident Günther H. Oettinger. Gemeinsam mit Mitgliedern aus dem Kabinett wird er auch dieses Mal die von Fachjuroren ermittelten

Preisträgerinnen und Preisträger des Wettbewerbs bei einer festlichen Gala persönlich ehren.

„Wir sind stolz auf die bürgerschaftlich Aktiven im Land. Sie wollen Einfluss nehmen auf Entscheidungen, die das eigene Leben betreffen. Sie wollen öffentliche Angelegenheiten mitbestimmen und mitgestalten. Der Staat kann Eigenverantwortung, Mitmenschlichkeit und Kreativität nicht verordnen oder schaffen, das können nur die Bürgerinnen und Bürger leisten“, sagte Monika Stolz. „Seitens der Landesregierung unterstützen wir zum Engagement bereite Bürgerinnen und Bürger dabei, die für sie geeignete Tätigkeit in Ihrem Wohnumfeld zu finden.“ Der Anerkennung des freiwilligen Engagements komme eine besondere Bedeutung zu. Der Wettbewerb „Echt gut – Ehrenamt in Baden-Württemberg“ sei offizieller Ausdruck dieser Wertschätzung.

Hinweis an die Redaktionen:

Bewerbungen können bis zum 12. September 2008 eingereicht werden. Mit den dotierten Preisen in den Kategorien *Sport und Kultur, Umwelt und nachhaltige Entwicklung, Soziales Leben, Lebendige Gesellschaft, Junge Macher und EnBW Ehrenamt Impuls* werden herausragende Aktivitäten des bürgerschaftlichen Engagements von Einzelpersonen, Gruppen, Vereinen, Projekten und Initiativen stellvertretend für die vielen Aktiven im Land ausgezeichnet. Voraussetzung für die Teilnahme sei, dass die vorgeschlagenen Projekte in Baden-Württemberg statt finden.